

Kathrin Demmler: Jugendarbeit analog und digital

Jugendliche sind seit spätestens der Jahrtausendwende in Bezug auf den Umgang mit Medien zum Vorbild älterer Generationen avanciert, wobei sich neue medial geprägte Formen jugendkultureller Vergemeinschaftungen bilden. Jugendarbeit und ihre politische Kommunikation muss sich demnach den neuen Wünschen, Problematiken und Herausforderungen für einen medial reflektierten, souverän bewältigten Jugendalltag stellen.

Kathrin Demmler, Direktorin des Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis (JFF), im Gespräch mit Matthias Fack, Präsident des Bayerischen Jugendrings.